



1 Hiddensee © LIANEM - stock.adobe.com 2 Fischerhaus in Ahrenshoop © PhillisPictures - stock.adobe.com

Inselwandern an der Ostseeküste

Naturparadies zwischen Ostsee und Mecklenburgischer Seenplatte

- + Sonneninseln Rügen & Usedom
- + Insel-Kleinod Hiddensee
- + Küsten-Idyll Fischland-Darß-Zingst
- + Mecklenburgische Seenplatte

Hier schmeckt die Luft nach Meer, Wald und Freiheit. In Mecklenburg-Vorpommern führen viele Wege von See zu See, über sanfte Hügel und durch tiefgrüne Wälder direkt bis ans Meer. In die Höhe geht es selten, dafür trägt das gesunde Heilklima im Norden zur aktiven Entspannung bei. Ein Drittel des Landes steht unter Naturschutz - es gibt drei Nationalparks, drei UNESCO-Biosphärenreservate und sieben Naturparks. Die Buchenwälder in Serrahn und bei Sassnitz ernannte die UNESCO zum Weltnaturerbe.

Nicht nur die Natur spielt ihre Rolle, wir suchen im Künstlerort Ahrenshoop das wunderbare Licht, das vor 100 Jahren die Künstler an den Darß zog. Bewundern die Kreidefelsen mit den Augen David Caspar Friedrichs und wandern auf den Wegen des Schriftstellers Hans Fallada; gut möglich, dass Ihr Reiseleiter ein paar Geschichten aus dem Büchlein „Fridolin, der freche Dachs“ vorliest.

1. Tag: Graz/Klagenfurt/Innsbruck bzw. Salzburg/Linz - Wien - Berlin - Neustrelitz. Zuflüge am Morgen bzw. AirRail von Salzburg oder Linz nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Berlin (ca. 12.40 - 13.55 Uhr). Von Berlin geht es mit dem Reisebus in das Naturparadies Mecklenburgische Seenplatte nach Neustrelitz. Kurzer Abendrundgang durch die einstige Residenzstadt der Herzöge von Mecklenburg-Strelitz. Sehenswert sind auch der Schlossgarten mit der Schlosskirche, die klassizistische Orangerie sowie die Gedächtnishalle für Königin Luise von Preußen, einer geborenen Prinzessin zu Mecklenburg-Strelitz. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in Hotelnähe.

2. Tag: Mecklenburgische Seenplatte: Falladas Fridolin Wanderung - Stralsund. Unsere heutige Wanderung startet im idyllischen Ort Carwitz mit dem Wohnhaus des Schriftstellers Hans Fallada und seiner

letzten Ruhestätte. Durch den Ortskern des alten Fischerdorfes geht es zum Schmalen Luzin, dem wohl schönsten See der Feldberger Seenlandschaft. Entlang der steilen Uferhänge führt der Weg zur Luzinfähre, einer der letzten handbetriebenen Seilfähren Europas - ein wahres Highlight für Wanderer. Nach der Überquerung des Sees wandern wir über den Hünenwall und durch einen herrlichen 150-jährigen Rotbuchenwald - über einen Bohlensteg geht es durch das Kesselmoor. Der große Findling Teufelsstein trägt seinen Namen, da der Legende nach die Vertiefungen auf dem Stein die Kratzspuren des Teufels seien. Über einen aussichtsreichen Hügelrücken führt der Weg hinunter ins Dörfchen Carwitz. Die Mittagspause verbringen wir in Waren. Wir besuchen das Müritzeum, das größte Süßwasseraquarium Deutschlands. Am Abend erreichen wir Stralsund. *Wanderung Falladas Fridolin: Gehzeit ca. 3 Stunden/10 km/Aufstieg 36 m/Abstieg 36 m*

3. Tag: Ausflug Fischland-Darß-Zingst: Wanderung Darßer Ort - Ahrenshoop. Fahrt auf Deutschlands schönste Halbinsel Fischland-Darß-Zingst, eine einzigartige Küstenlandschaft, von Wind und Wellen immer neu geformt. Von Prerow aus wandern wir durch den uralten Darßwald zum kleinen Hafen Darßer Ort. Weiter auf einem Holzbohlensteg durch die einmalige Dünenlandschaft bis zum Leuchtturm. Unterwegs ermöglichen Aussichtsplattformen schöne Aussichten auf die idyllischen Strandseen und mit etwas Glück können wir hier auch Seeadler beobachten. Im Natureum erfahren wir alles über die Landbildungsprozesse auf dem Darß, bevor wir per Pferdekutsche zurück nach Prerow fahren. Am Nachmittag besuchen wir den Bade- und Künstlerort Ahrenshoop - ein Ort wie gemalt. Vor mehr als 100 Jahren zog der Ort zahlreiche Künstler wie die Maler Paul Müller-Kaempff, Louis Douzette, Erich Heckel, Alexej von Jawlensky u.v.m. magisch an. Seine Bekanntheit verdankt der Ort seiner einzigartigen Landschaft und den außergewöhnlichen Lichtverhältnissen. *Wanderung Darßer Ort: Gehzeit ca. 3 Stunden/10 km/ Aufstieg 10m / Abstieg 10 m*

4. Tag: Stralsund - Rügen: Wanderung Kap Arkona. Am Vormittag entdecken wir die Hansestadt Stralsund (UNESCO-Welterbe) mit ihrem mittelalterlichen Grundriss, schönen Bürgerhäusern sowie imposanten Backsteinkirchen aus der Hansezeit. Wir besuchen das Ozeaneum: 50 zum Teil riesige Meerwasseraquarien beschreiben im Ozeaneum eine europaweit einzigartige Reise durch die Unterwasserwelt der nördlichen Meere. Nach der Mittagspause fahren wir auf die Insel Rügen nach Putbus. Von hier startet unsere kleine Rundwanderung zum Kap Arkona und zum uralten Fischerdorf Vitt. *Wanderung Kap Arkona: Gehzeit ca. 2 Stunden/6 km/Aufstieg 85 m/Abstieg 85 m*

5. Tag: Ausflug Hiddensee: Wanderung zum Leuchtturm Dornbusch - Ostseebad Binz - Bergen. Von Schaprode erreichen wir heute per Fähre ein besonderes Kleinod in der Ostsee: ruhig, ursprünglich und

Deutschland:
Mecklenburg-
Vorpommern





1 Rügen, Kap Arkona © Chemnitz von oben - stock.adobe 2 Stralsund © M. Schönfeld - stock.adobe 3 Kreidefelsen von Rügen © dieter76 - stock.adobe

autofrei! Die Natur bestimmt das Leben der 1000 Einwohner der Insel Hiddensee. In Kloster beginnt unsere Wanderung zum Leuchtturm Dornbusch. Wir wandern durch endlose Wiesen und Vegetation aus Sanddorn, Ginster, Disteln und Gras sowie dem Vitter Bodden zum Leuchtturm Dornbusch, der seit 1888 auf dem 72 m hohen Schluckswiek trohnt. Weiter südwestlich gelangen wir zum Bakenberg und folgen dem Hochuferweg durch den Wald zurück nach Kloster, wo wir unsere Mittagspause verbringen. Auf der Boddenseite wandern wir dann noch 2 km nach Vitte, bevor es mit der Fähre zurück nach Rügen geht. Wir fahren in das berühmte Ostseebad Binz - hier lädt die Strandpromenade mit der Seebrücke und schöner Bäderarchitektur zum Flanieren ein. *Wanderung Leuchtturm Dornbusch: Gehzeit ca. 3,5 Stunden/12 km/ Aufstieg 80 m/ Abstieg 90 m*

6. Tag: Rügen: Wanderung Hochuferweg Jasmund. Heute wandern wir mit maritimem Ausblick entlang der Kreideküste Rügens. Unsere Tagestour, die übrigens Teil des europäischen Fernwanderweges von Finnland nach Gibraltar ist, wurde auf Platz 3 der schönsten Wanderwege Deutschlands gewählt! Von Sassnitz aus gelangen wir als erstes zum Aussichtspunkt Piratenschlucht: die Bucht, auf die wir blicken, soll einst Versteck des Piraten Klaus Störtebeker gewesen sein. Weiter zu den Wissower Klinken, die den Maler Caspar David Friedrich zum Bild „Kreidefelsen von Rügen“ inspiriert haben. Vorbei an einem Wasserfall, der in die Ostsee stürzt, erreichen wir die Victoria-Sicht, die den besten Blick auf den Felsen Königsstuhl bietet. Im Nationalpark-Zentrum erfahren wir viel über die Geschichte, Flora und Fauna der Region. Auf der Aussichtsplattform des 118m hohen Königsstuhls erleben wir eine weitere spektakuläre Aussicht. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel. Der Weg enthält einige steile Abschnitte und Treppen. *Gehzeit ca. 4 Stunden/9,5 km/Aufstieg 492 m / Abstieg 503 m*

7. Tag: Rügen - Usedom: Wanderung Halbinsel Gnitz - Berlin. Fahrt auf die Sonneninsel Usedom: Um die artenreiche Natur der Insel zu schützen, wurde ein großer Naturpark eingerichtet, der die Insel, den Peenestrom und einen Streifen des Festlandes umfasst. Wir wandern entlang der Südspitze der Halbinsel Gnitz - ein wahres Naturschutzparadies abseits der belebten Ostseebäder. Die Rundtour führt entlang des einzigartigen Küstenstreifens der Südspitze Gnitz, zu wilden Steilufern, bewaldeten Höhenzügen, offenen Dünen und blühenden Salzwiesen. Mit etwas Glück können imposante Seeadler und seltene Uferschwalben beobachtet werden. Anschließend besuchen wir eines der bildschönen Kaiserbäder Ahlbeck, Bad Heringsdorf oder Bansin, die mit der längsten Seepromenade Europas (seit 2011 sind es 8,5 km) miteinander verbunden sind, und genießen unseren letzten Nachmittag an der Ostsee. Am Abend erreichen wir schließlich die Bundeshauptstadt Berlin. *Gehzeit ca. 2 Stunden/5,6 km/Aufstieg*

50 m / Abstieg 50 m

8. Tag: Berlin: Stadtrundfahrt - Wien - Graz/Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg. Bei einer intensiven Stadtrundfahrt durch die Bundeshauptstadt sehen wir das Brandenburger Tor, den Reichstag, Checkpoint Charlie, den Kurfürstendamm, die Prachtallee Unter den Linden, den Potsdamer Platz und vieles mehr. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 14.35 - 15.50 Uhr), Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail nach Linz oder Salzburg.

WanderStudienReise mit Flug, Bus, * und ****Hotels/meist HP**

TERMIN	REISELEITER	P EDMW
28.08. - 04.09.2021	Mag. Götz Wagemann	
Flug ab Wien		€ 1.490,-
Flug ab Innsbruck, Klagenfurt, Graz		€ 1.620,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien		€ 1.590,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 1.610,-
Anreise nach Berlin mit der Bahn am Vortag möglich, Preis auf Anfrage.		
EZ-Zuschlag		€ 300,-

LEISTUNGEN

- Flug mit Austrian von Wien nach Berlin und retour
- Transfers und Rundreise mit einem deutschen Reisebus mit Bordtoilette und Aircondition
- 4 Übernachtungen in ***Hotels und 3 Übernachtungen in ****Hotels, jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC und Frühstücksbuffet
- 5 x Halbpension (am 3. und 7. Tag nur Frühstück)
- Eintritte (ca. € 40,-): Hans-Fallada-Museum (Carwitz), Mürztzeum (Waren), NATUREUM Darßer Ort, Nationalpark-Zentrum Königsstuhl
- Luzin Fähre
- Pferdekutschenfahrt im Darß
- Fähre Schaprode - Hiddensee - Schaprode
- Stadtrundfahrt Berlin
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- 1 Marco Polo „Ostseeküste Mecklenburg-Vorpommern“ je Zimmer
- Flug bezogene Taxen (dzt. € 130,- ab Wien, € 210,- ab BL)

Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) oder Personalausweis erforderlich.

Höchsteilnehmerzahl: 22 Personen

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (deutsche Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Neustrelitz	***Hotel „Schlossgarten Neustrelitz“ (250 m ins Zentrum)
Stralsund	****„Hotel BALTIC Stralsund“ (nahe dem Stadthafen, 10 Gehminuten ins Zentrum)
Rügen	***Hotel „Alt-Wittower Krug“ (in Wiek/Halbinsel Wittow)
Berlin	****„Park Inn by Radisson“ (Alexanderplatz)



Deutschland:
Mecklenburg-
Vorpommern

